

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 212. Mittwoch den 9. September

1868.

Bekanntmachung.

Freitag den 11. September l. Js. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Rechtsanwalt Dr. E. Reisler dahier als Bevollmächtigter des Heinrich Kruthoffer aus Samarang auf Java, dormalen zu Scheveningen in Holland, die den minderjährigen Kindern desselben Namens Emil, Marie, Jenny, Hermann, Anna und Emma Kruthoffer eigenthümlich zustehenden in der Gemarkung Wiesbaden gelegenen Immobilien, bestehend a) in einem Morgen Garten mit darauf stehendem dreistöckigen Wohnhaus mit Veranda, 1 Deconomiegebäude, Bolidre, Taubenhaus und zwei Kauben, belegen an dem Wege nach der Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle, zwischen Dr. Genth und der folgenden Parzelle; b) einem Morgen Garten, belegen an demselben Wege zwischen der Parzelle a und dem Mauroderweg, und c) 38 Ruthen 77 Schuh Wiese (Blumenwies), zwischen der Domäne und Albrecht Göz, zusammen zu 24,450 fl. taxirt, im Rathhause dahier zum zweiten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 7. September 1868.

Königl. Amtsgericht V. 523

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß sich das Geschäftsfotel der hiesigen Bürgermeisterei von heute an in dem vormals Dern'schen Hause, Marktstraße Nr. 5, befindet.

Wiesbaden, den 8. September 1868.

Der Bürgermeister.

Kanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 11. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die diesjährige Kastanienernte von den Bäumen in den städtischen Plantagen und im Neroberg wegen eingelegten Nachgebots nochmals in dem Zimmer Nr. 21 im 1. Stock des früheren Dern'schen Hauses dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. September 1868.

Der Bürgermeister.

Kanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 11. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen Stiftstraße Nr. 4 dahier wegen Wohnungsveränderung 2 vollständige Betten, 1 Waschkästel, 1 Sessel, 1 Küfire, 2 große Kleidergestelle, 1 Küchengestell, mehrere Schränke, Glas- und Porcellangegenstände, 1 Marquise, Bücher, 1 Urnenofen u. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. September 1868.
16870

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Mittwoch den

9. September l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

1 Secretär, 1 Canape

versteigert.

Wiesbaden, den 8. September 1868.

514

Der Gerichts-Vote.
Maier.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichtskasse-Verwaltung werden Mittwoch den 9. September l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier:

2 Kommoden und 1 Küchenschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 8. September 1868.

16895

Der Gerichts-Executor.
Thoma.

Notizen.

Heute Mittwoch den 9. September, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse des Schneidermeisters Peter Ernst gehörigen Tuchwaaren, Hausgeräthschaften etc., in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8. (S. Tgbl. 211.)

Versteigerung von Holzasche, im Appellationsgerichts-Gebäude. (S. Tgbl. 209.)

Nachmittags 3 Uhr:

Hausversteigerung des Carl von Schultes dahier, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 208.)

Nachmittags 4 Uhr:

Fässer-Versteigerung in dem Gebäude des vormaligen Finanz-Collegiums. (S. Tgbl. 209.)

Donnerstag den 10. d. Mts. Vormittags 9 Uhr lassen die Erben aus dem Nachlasse des verstorbenen Valentin Igstadt zu Dotzheim 2 Röhre, Heu, Stroh, Holz, Haus- und Küchengeräthe, Weißzeug, Betten, Kupfer, Zinn, Porzellan meistbietend versteigern.

16807

Schwarze breite

Chantilly- & Lama-Spitzen, Lyoner Seide

in allen Farben und guter Qualität,

gewirkte Long-Châles

in den neuesten Mustern von 10 fl. an per Stück, sowie eine reiche Auswahl der neuesten

Herbstkleiderstoffe

empfiehlt zu den billigsten Preisen

J. Hertz,

Langgasse
8e.

16715

Wiegnergasse 26

sind große und kleine Fässer zu verkaufen.

16591

Weinflaschen: Meine Herbstsendung ist soeben eingetroffen. Diesmal habe außer den Rheintwein- und Bordeaux-, auch die Nichtfähigen-Flaschen (ausgezeichnete Waare) angeschafft; stets geachtete $\frac{1}{1}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter vorrätig und empfehle solche zur geneigten Abnahme billigt.
16213 **Heinr. Merte**, Goldgasse 5.

Großes Fabrik-Lager in
Tapeten u. gemalten Fenster-Rouleaux,
große Auswahl, neueste Dessins und billigste Preise bei 16683
Carl Jäger, Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofsgasse.

Kupferne Waschkessel
in jeder Größe und Auswahl vorrätig, empfiehlt billigt
15882 **Kupferschmied Fliegen**, Metzgergasse 37.

Geschäfts-Empfehlung.
Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als **Schneider** etablirt habe. In diesem Fache tüchtig erfahren und ausgebildet, werde ich in jeder entsprechenden Weise die Zufriedenheit meiner Gönner stets zu erhalten wissen, und bitte um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
15849 **Karl Schmidt**, Steingasse 20.

Bielefelder Leinen,
Semdeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Handtücher in Gebild und Damast &c. empfiehlt in ausgezeichnete Waare billigt
H. W. Erkel Webergasse 4. 10789

Aecht westphälischen Schinken,
Gothaer Cervelatwurst
empfiehlt billigt **Chr. Ritzel Wwe.** 15841

Neues Sauerkraut bei **Franz Köhr**,
Kirchgasse 35. 15929

Bannenbäder liefert billigt Bademeister **W. Hahn**,
Saalgasse 22. 16094

Eine Ladeneinrichtung für ein Kurzwaarengeschäft ist ganz oder getheilt zu verkaufen. Näheres bei **J. P. F. Hastert**. 32916

Eine große Parthie leere Kisten sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 9, Parterre. 16392

Ein eleganter zweispänniger Wagen ist zu verkaufen Friedrichstraße 2, oberer Stock. 14853

Ein Acker, nahe an der Stadt, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 15395



Markt 7.

250

Frish eingetroffen: Rheinsalm im Ausschnitt per Pfund 2 fl. 40 kr., schöne Hechte 30 kr., sowie die so beliebten geräucherten Fische aus dem Bodensee, als: Gangfische und Rentgen. Ferner: Schellfische, Rabliau, Bärche, neue Holländer Voll-Häringe.

Geschäfts-Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich dahier eine

Nähmaschinen-Fabrik und mechanische Werkstätte

15517

errichtet habe.

Durch zwanzigjährige Erfahrungen in den ersten Fabriken in diesem Fache in Amerika und England, bin ich in den Stand gesetzt, eine ausgezeichnete Doppelsteppstich-Nähmaschine, eigener Fabrik, „The Benefactor“ zu liefern, welche sowohl für Handwerker als auch zum Familien-Gebrauch durchaus geeignet ist. Dieselbe ist bei einfacher, dauerhafter Construction von großer Leistungsfähigkeit und als das Beste, Neueste und Billigste ihrer Art in Amerika und England anerkannt.

Nähmaschinen sind stets vorrätzig und lade ich zu deren Einsicht höflichst ein. — Preise billigt bei mehrjähriger Garantie und Zahlungserleichterung.

Werkzeugmaschinen aller Art fertige ich in den neuesten und besten Constructionen, und besorge ich einschlägige Reparaturen prompt und billigt.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden,

Friedrichstraße Nr. 35.

Franz Panthel,

Mechaniker.

Zu verkaufen:

Röderallee Nr. 16.

225 Paletots, Jaquettes, Jacken, haute nouveauté, von 2 fl. bis zu 20 fl. Noch nie so billig dagewesen.

16870

Grand débolage.

Röderallee Nr. 16.

Bon marché jabuleux 225 confections paletots coin de jeu jaquette moitié de prix courant le vente ne dure que 8 jours.

16870

Frilche Ostsee-Süß-Bückinge

sind eingetroffen bei

J. Adrian, Marktstraße 36. 16858

Römerberg Nr. 12 empfiehlt sich eine Frau in allen vorkommenden Maschinen-Nähereien, sowie im Kleidermachen und Weißzeugnähen bei schneller und billiger Bedienung.

16884

Wiesbaden.

Heute Mittwoch den 9. Septbr., Nachmittags 3¹/₂ Uhr:

Viertes und letztes

Orgel-, Vocal- & Instrumental- CONCERT

in der neuen protestantischen Kirche

(zum Besten des Baufonds einer zweiten protestant. Kirche)

gegeben von

Adolf Wald.

Pianist und Organist an der protestantischen Hauptkirche zu Wiesbaden,
unter gefälliger Mitwirkung

des Fräulein **Elisabeth Löffler** (Sopran), der Herren **Carl Grimm**

(Violoncello), **Gustav Arnold** (Harfe),

Mitglieder des hiesigen Königl. Theaters,

sowie des evangelischen Kirchenchors (Männerchor) unter Leitung des
Concertgebers.

Program.

1. Toccata (F-dur) für Orgel
2. Arie: „Mein gläubiges Herz frohlockt“, für } J. S. Bach.
Sopran mit Violoncello obligato und Orgel . }
3. Sonate (op. 42 G-moll) für Orgel G. Merkel.
4. Abendlied: „Bleib' bei uns, Herr“, für Männerchor A. Wald.
5. Hymne aus „Stradella“, für Violoncello, Harfe
und Orgel bearbeitet von C. Grimm.
6. Arie: „Höre, Israel“, aus „Elias“ für Sopran F. Mendelssohn-
Bartholdy.
7. a) Träumerei } für Orgel R. Schumann.
b) Adagio } A. Wald.
8. a) Agnus Dei von Mozart,
b) Entreacte aus Reinecke's „König Manfred“
für Violoncello und Orgel bearbeitet von C. Grimm.
9. „Hymnus“ für Männerchor Franz Schubert.
10. Halleluja! aus Händel's „Messias“, für Orgel
eingesetzt von J. G. Töpfer.

Eintrittskarten

zu reservirten Plätzen à 1 fl., zum Schiff und den Emporbühnen à 30 kr. sind
zu haben in den Buchhandlungen der Herren Feller & Gecks, Roth, in
der Musikalien-Handlung des Herrn Wagner und an der Cassé. 16427

Das Neueste

in Gürteln, Manschetten und Schellen in schwarzem Taffet, schwarzen und far-
bigen Damen-Foulards, Cravatten, Echarpes, Fichus, Châtelaines, zu sehr billigen
Preisen bei **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.**

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 fr. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1865r Hattenheimer . .	" — " 42 " ditto.
1865r Rauenthaler . .	" — " 54 " ditto.
1862r Geisenheimer . .	" 1 " — " ditto.
1862r Markobrunner . .	" 1 " 45 " ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

527

Restauration Hahn, Spiegelgasse.

Von heute an vorzüglicher Borsdorfer Apfelwein, sowie ausgezeichnetes Frankfurter Lagerbier.

16718

Keltern & Apfelmühlen

sind nach verbesserter Construction zu sehr billigen Preisen zu beziehen bei

15110

W. Gail, Dohheimerstraße 29a.

Ausverkauf

von grauen, braunen und schwarzen Damen- und Kinderzeugstiefeln Goldgasse 20.

Der Laden bleibt vom 20. September an 14 Tage geschlossen. 16584

Ruhhaare per Pfund 3 Kreuzer stets vorrätig bei

Friedrich Kässberger, Webergasse 33. 16580

Das Gasthaus zur Stadt Wiesbaden in Wosbach ist unter günstigen Bedingungen mit Inventar zu verkaufen. Näheres bei

Geschwister Kettenbach. 16802

Ich erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein Geschäft wieder übernommen habe.

A. W. Engler, Damenkleidermacher, Steingasse 7. 16792

Ein zweithüriger Küchenschrank mit Glasaufsatz ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 11. 16660

Hochstätte 9 sind Frühäpfel per Kumpf 7 und 3 fr. zu haben. 15411

Friedrichstraße 30 sind Kartoffeln per Kumpf 7 Kreuzer, per Centner 1 fl. 25 fr., sowie Äpfel per Kumpf 5 und 8 Kreuzer zu haben. 15001

Neugasse 7 sind einige in gutem Zustande befindliche $1\frac{1}{2}$, 1, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Ohmfässer zu verkaufen. Näheres im 1. Stock. 16669

Am Kirchhofweg auf meinem Holzplaze sind alle Sorten Borde, Latten, Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Jalousieläden und Thüren, sowie eine große Kelter zu verkaufen. J. Vogel. 12682

Corsetten, Crinolinen, Glacehandschuhe, Taschentücher (weiß und farbig) empfiehlt billigt
16871 C. Claes geb. Auefeld, Markt 9.

Feinstes Lagerbier von Jonas Kimmel in der „Stadt Frankfurt“
per Schoppen 4 fr. in der „Zauberflöte“.. 16822

Wohnungs-Anzeige.

Wir wohnen jetzt Louisenplatz 6, Parterre.

16877

Chr. Martin.

Fr. Martin, Architect.

Zwei gute, gebrauchte, nußbaumene Bettstellen, per Stück 6 fl., gebrauchte tannene zu 3 fl. 30 fr., eine Leiter mit 10 Sprossen und neue Nanapes zu verkaufen Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 16883

Einige, schöne Pinscherhündchen billig zu verkaufen Oberweberg. 51. 16883

Ein feines, weißes Damenhündchen (Bologneser) ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 16634

Gartennöbel, darunter eine gußeiserne Bank, sowie 30' Geländer zu verkaufen Mainzerstraße 5. 16674

Begzugshalber stehen Faulbrunnenstraße Nr. 10 eine Polster-Garnitur, ein Antiqua-Schrank, ein runder Tisch und ein Oberbett billig zu verkaufen. 16875

Ein Sperrsiß möglichst nahe der Bühne, zu einem Male in der Woche in Abonnement, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16819

Kartoffeln 1. Qualität per Kumpf 7 fr., im Walter billiger, sind zu verkaufen Steingasse 5. 16820

Mehrere Mahnen gute Pese-Aepfel sind billig abzugeben Mainzerstraße Nr. 15. 16828

Tafelnüsse 1. Qualität, das 100 Stück 10 fr.,
2. " " " " 7 " 16868
sind Langgasse 4 zu haben.

Herrnmühlgasse 4 ist süßer Aepfelwein die Maas zu 8 fr. zu h. 16848

Hochstätte 24 sind gebrochene Aepfel zu 7 fr. und gefallene zu 4 fr. zu haben. 16850

Schöner Kopfsalat ist fortwährend im Dern'schen Garten zu h. 16834

Elisabethenstraße 2 sind weingrüne, 2 Stück $\frac{1}{4}$, 3 Stück $\frac{1}{4}$ und 2 Stück $\frac{1}{8}$ -Darm-Fässer zu verkaufen. 16836

Süßer Aepfelwein, Aepfel, Birnen u. Nüsse z. b. Herrnmühlg. 2. 16862

Dockheimerstraße 19 in der Backerei sind schwere buchene Wellen per Stück 6 fr., sowie im Hundert billiger, zu haben. 16846

Auf der Adolphshöhe stehen zwei große Kellern und eine Aepfelmühle billig zum Verkauf. 16845

Ein bequemer Sessel, mit braunem Nips bezogen, ist zu verkaufen Mauer-gasse 2 im Hinterhaus 16720

Tafeltrauben und italienische Zwetschen täglich frisch Mainzerstr. 16. 16490

Beerdigter Verbanenmüller W. Kack wohnt Mainzerstr. 531

Eine gebrauchte, guterhaltene Guitarre wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 16713

Lücher A. Schmitt wohnt Steingasse 13.

16882

Steinernes und irdenes Geschirr, Lampen und Lampentheile, Glas und Porzellan empfiehlt billigt W. Knefel, Mauergasse 11. 15918

Ein junges Paar echte reine

Dänische Doggen,

größte Rasse, gleichfarbig, sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 16857

Wetzgergasse 27 ist eine Kelter, sowie auch Peseäpfel zu 3 fr. der Kumpf zu verkaufen. 16880

Ein Lipp'sches Tafellabier, fast neu, ist billig zu verkaufen. Näheres Kapellenstraße 27. 16874

Marktberichte.

Frankfurt, 7. September. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 12 fl. 45 fr., Korn 10 fl., Gerste 10 fl. 45 fr., Hafer 9 fl. 15 fr.

Frankfurt, 7. September. (Viehmarkt.) Der heutige Markt war gut befahren. Die Preise blieben hoch. Einzelne Händler kauften außerordentlich viel Rindvieh für England auf. Ein Dritttheil des auf dem Markte vorhandenen Viehes ging in das Ausland. Zugetrieben waren 320 Ochsen, 200 Kühe, 160 Kälber und 300 Hammel. — Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	33 fl.	2. Qualität	31 fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	30 " "	2. " "	28 " "
Kälber	1. " " "	27 " "	2. " "	— " "
Hammel	1. " " "	27—28 " "	2. " "	25 " "

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags

Das Museum der Alterthümer

(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek

(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—3 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet

Heute Mittwoch den 9. September.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Viertes und letztes

Orgel-, Vocal- & Instrumental-Concert

Nachmittags 3 1/2 Uhr: zum Besten des Fonds der zweiten protest. Kirche, geg. von A. Wald in der protest. Kirche.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert. Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Buchführung.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: Gastdarstellung der Frau Niemann-Seebach. Faust. Tragödie in 6 Abtheilungen von Göthe, mit Musik von F. J. Lindpaintner.

Margarethe . . . Frau Niemann-Seebach

Frankfurt, 7. September.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 47 — 49 fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54 — 56 "
20 Fres.-Stücke	9 " 29 1/2 — 30 1/2 "
Russ. Imperiales	9 " 48 — 50 "
Preuß. Fried. d'or	9 " 58 — 59 "
Dukaten	5 " 36 — 38 "
Engl. Sovereigns	11 " 54 — 59 "
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 7/8 — 45 1/8 "
Dollars in Gold	2 " 27 — 28 "

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/4 G.
Berlin	104 B.
Essen	104 3/4 G.
Hamburg	88 1/2 B.
Leipzig	105 B.
London	119 7/8 120 b.
Paris	95 94 7/8 b.
Wien	104 103 7/8 b.
Disconto	3 1/2 G. (Mit 1 Beilage.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 212)

9. September 1868.



Feuerwehr.

Nachdem in neuerer Zeit laut Antrag der Feuerlösch-Commission durch Gemeinderathsbefluß die Belohnungen für die Mannschaft derjenigen Spritze und Zubringer, welche mit ihrer Maschine zuerst an der Brandstätte erschienen, aufgehoben worden sind, bringe ich zur Kenntniß, daß bei dem vom 5. auf den 6. l. Mts. Nachts in der Kirchgasse in den Walther'schen Gebäuden ausgebrochenem Brande, die Pompier-Spritze Nr. 5, die große Fahrspitze Nr. 1 und der große Sanger Nr. 8 zuerst an der Brandstätte eingetroffen und vortheilhafte Aufstellung genommen hatten.

Wiesbaden, 6. September 1868.

Der Commandant der Feuerwehr.
Ehr. Zollmann.

Königliche Schauspiele.

Anmeldungen zu dem am 6. October e. beginnenden Winterabonnement werden vom 10. bis zum 24. d. M. täglich in den Vormittagsstunden von 11 bis 1 Uhr in dem Intendantur-Bureau im Theatergebäude entgegen genommen.

Diejenigen verehrlichen Abonnenten, welche ihre im vorigen Jahre innegehabten Sitze für das bevorstehende Abonnement zu behalten wünschen, werden ersucht, bis spätestens den 9. September d. J. hierher Nachricht geben zu wollen, indem von da an anderweit über diese Plätze verfügt werden wird.

Wiesbaden, den 1. September 1868.

197 Intendantur der Königl. Schauspiele.

NB. Die Data der Bekanntmachung im gestrigen Tagblatt beruhen auf einem Irrthum.

Restauration Engel.

Heute Mittwoch den 9. September Abends 8 Uhr:

Soirée

der Zither- und Streichmelodium-Virtuosin **Creolin Miss Kean**,
unter gefälliger Mitwirkung des ersten Komikers Herrn **Meister**,
vom Actien-Theater in München. 16823

Gepflückte Frühpäpfel per Kumpf 7 kr., Geseäpfel per Kumpf 4 kr. sind
zu haben Wehrgasse 22. 16829

Ausstattungsartikel,

wie:

Leinen (Hausmacher und Bielefelder,) **Drell,**

Barchent etc.,

Wollene Bettdecken von 3 fl.
20 fr.

an per Stück,

Teppichstoffe am Stück sowohl, wie
abgepaßt,

Cachemir- & Rips-Tisch-
decken, Damaste- &

Meuble-Rips, sowie

Gardinenstoffe jeder Breite, in großer
Auswahl zu sehr

billigen Preisen bei

J. Hertz, Langgasse
8e.

16717

Leierkasten und Orgeln

zum Drehen für Kinder, empfiehlt

16508

Max Jungé, Taunusstraße 9.

Haus-Verkauf.

Das Gasthaus zum „goldenen Lamm“ in der Metzgergasse dahier ist nebst Hintergebäuden, Hof und Garten wegen Wohnortsveränderung (unter vortheilhaften Bedingungen) zu verkaufen. Großes Terrain und doppelter Zugang, sowohl von der Metzgergasse, wie von der Langgasse, der besten Geschäftslage Wiesbadens, sichern dem Erwerbe nicht allein einen gedeihlichen Wirthschaftsbetrieb, sondern auch den Geschäftsbetrieb jeglicher Art; nach der Metzgergasse zu lassen sich mit Leichtigkeit Läden einrichten, die Hintergebäude und der große Hof eignen sich für Deconomie- und Fuhrwesen. Näheres bei

16590

Ph. Freinsheim Wwe.

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verkaufen Nerostr. 27. 16016

Geschäfts-Anzeige.

Von heute an befindet sich mein Lagerplatz im Rathhaus und können beste
Rührer Ofen-, Schmiede- und Ziegellohlen in jedem Quantum billigt
bei mir bezogen werden.

Um geneigten Zuspruch bittet
Wiesbaden, den 7. September 1868.

Emil Willms. 16815

Zu verkaufen:

- 4 neue vollständige Herrschaftsbetten,
- 2 Dienstbotenbetten,
- 1 Waschschrank mit weißer Marmorplatte,
- 1 " " grauer " "
- 1 Waschkommode mit " "
- 2 nußbaumene Glasschränke,
- 1 Kinderwägelchen,
- 1 englischer Reitsattel, Baum zc.,
- 1 gebrauchte Chaiselongue,
- 1 amerikanischer Klappstuhl,
- 1 sehr schöne Pendule.

486

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Englische Rasirmesser.

direkt aus Sheffield bezogen, empfehle ich in größter Auswahl, von den ein-
fachsten bis zu den reichsten und elegantesten Qualitäten zu billigen Preisen.
Wiederverkäufer erhalten einen entsprechenden Rabatt bei

16824

Gg. Hisgen, Goldgasse 18 in Wiesbaden.

Am 1. November fällige Amerikanische Coupons werden
von heute ab à 2 fl. 25 fr. an unserer Casse eingelöst.
Frankfurt a/M. Bass & Herz. 16847

Zur gefälligen Beachtung!

Zimmerteppiche, Bett- und Sophaborlagen,
wollene Bettdecken, Cocosläufer zc. werden auf's
Schnellste und Billigste gereinigt.

J. C. Herz-Massenbach.

Auf Verlangen werden die Teppiche geholt und gebracht.

505

Schmalz

frisch und reinschmeckend bei

J. Haub, Mühlgasse. 16864

Pferde, noch ziemlich jung und sehr gut, sind zu verkaufen Kir-
chgasse Nr. 20. 16863

Zu verkaufen 1 Kanape, 6 Stühle, 1 Flügel Bierstädterstraße 6. 16814

Walkmühle.

Beau-Site.

Mineralwasser:

Selterfer, Schwalbacher Stahl-, Wein- und Paulinen-, Weilbacher Schwefelwasser, Emser Kränchen und Kesselbrunnen, Fachinger, Seilnauer, Sodener, Homburger Elisabethenbrunnen, Rissinger Rafocz, Marienbader Kreuzbrunnen, Carlsbader Sprudel, Mühl- und Schloßbrunnen, Wildunger, Saidschützer, Püllnaer und Friedrichshaller Bitterwasser, sowie auch Sodawasser, Limonade gazeuse und künstliches Selterswasser empfiehlt in stets frischer Füllung zu den billigsten Preisen

A. Moos, Kirchgasse 19. 10972

Grosses Lager in allen Arten Leinen, Gebild, Prima Bettzeugen, Barchenten und Bettdrellen, sowie sonstigen Haushaltungs - Artikeln.	Herm. Hertz, Metzgergasse 1.	Alle Arten Flanelle und Unterrockzeuge, Tücher, ganz und halbwoollene Hosen- u. Rockstoffe, Blaudruck, Cattun und -Futterzeuge zu den Tagespreisen.
--	--	---

Verkauf zu festen Preisen. 530

Bertina'sche Schreiblehranstalt, Helenenstrasse 8.

Zu einem mit dem **10. September c.** beginnenden neuen **16-stündigen** **Cursus** werden Herren und Damen zc. ergebenst mit dem Bemerken eingeladen, daß Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger Zeit, eine geläufig schöne Handschrift garantirt wird.
Proben können stets eingesehen werden. **197**

Hamb. Rauchfleisch

in frischer Sendung empfiehlt

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof. 16702

Die englischen Tabake „fine Shag“ und „Birdseye“, die französischen „Caporal“, „Virginie tres fort“ und Maryland doux, fünf Sorten feinen holl. Tabak von H. Oldenkott in Amsterdam, deutsche Tabake von Baurmeister in Carlsbafen, echten russischen und türkischen Tabak, sowie die verschiedensten Sorten Cigarretten empfiehlt

Moritz Wallenfels, Langgasse 31, vis-à-vis der Post. 16711

Billige Gelegenheit!

Um meinen demnächstigen Umzug zu erleichtern, habe ich eine große Parthie schöner **Porzellanfachen** von den billigsten bis zu den feinsten zurückgesetzt. Ebenso auch feuerfeste **Kochgeschirre** u. dgl.

**J. P. Hastert, Porzellanmalerei,
11 Ellenbogengasse 11.**

16393

Steingasse 31 wird noch einige Tage zu nähen angenommen. **16729**

Verloren am Samstag eine **Broche**, schwarz emailirt auf der einen Seite, auf der andern in Silber eingefaßt. Abzugeben gegen Belohnung **Stiftstraße 6, Parterre.**

16859

Verloren wurde gestern Morgen ein offener Brief in der Wilhelmsallee.
Adresse: Baron v. Bistram. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung
Helenenstraße 25. 16860

Ein Stückchen blau Leinen zu einer Schürze wurde verloren. Man bittet
um Rückgabe in der Expedition gegen Belohnung. 16842

Verloren wurde am Montag Abend eine Strecke vor Bierstadt ein hochrothes,
wollenes Filetuch. Abzugeben gegen Belohnung Rheinstraße 34 im Hinter-
hause. 16866

Verloren ein Damenstiefel-Schästchen. Abzugeben Mühlgasse 1. 16902

Bei dem letzten Brande wurde auf dem Mauritiusplaz ein grüner Pantoffel
verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Schulgasse 4 gegen
Belohnung abzugeben. 16876

Gesucht,

Mädchen im Buchstabensticken geübt, auch solche, die es erlernen können, Tannus-
straße 19. 16512

Zwei anständige, saubere Mädchen, im Kleidermachen (nicht schneiden) gut
ausgebildet, finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen in der Exped. 16770

Gegen Besorgung einiger Hausarbeit kann ein Mädchen das Nähen gründlich
erlernen. Näheres in der Expedition. 16751

Geübte Stickerinnen finden stets Beschäftigung bei

E. L. Specht & Comp. 16517

Ein Lehrling wird gesucht bei G. Krauter, Damenkleidermacher,
Oberwebergasse 40. 16550

Ein ordentliches Monatmädchen wird gesucht Goldgasse 6. 16851

Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Ludwigstr. 11, Hinterh., 3. St. 16844

Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Sommerstraße 4, Dachlogis. 16842

Ein braves Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Näheres
Kleine Webergasse 5, 4 Treppen hoch. 16827

Nähmädchen werden gesucht Metzgergasse 25. 16813

Ein Näherin in Weißzeug wie in Kleidern und auch im Ausbessern sucht
um billigen Preis Beschäftigung. Näheres im Paulinenstift. 16816

Gesucht wird ein Monatmädchen große Burgstraße 8 im 1. Stod. 16821

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Schmalbacherstr. 23. 16854

Mädchen, im Nähen und Kleidermachen geübt, finden dauernde Arbeit.
Näheres Expedition. 16856

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Metzgerg. 37. 16872

Es wird eine brave Monatfrau gesucht neue Colonade 17. 16869

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Eine sehr geschickte Kammerjungfer, welche
deutsch, französisch und russisch spricht, viel gereist
ist und die besten Empfehlungen besitzt, sucht ein
Engagement. Näheres in der Expedition. 16803

Ein rechtschaffenes, fleißiges Mädchen, wo möglich vom Lande,
findet auf den 1. October einen guten Dienst. Näheres Dok-
heimerstraße 1. 16824

Durch das concessionirte Dienstboten- und Stellen-
nachweise-Bureau von Frau A. Petri, Langgasse 23,
wird fortwährend Dienstpersonal jeder Art nachgewiesen. Honorar wird nicht
beansprucht. 16838

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht Nerostraße 19. 16804

Haushälterinnen, perfekte Köchinnen, Laden- und Büffetmädchen mit sehr guten Zeugnissen suchen Stellen durch Frau Probator Ebert Wwe., kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 16852

Eine Ausländerin, welche schon mehrere Jahre eine Stelle als Jungfer bei einer Dame bekleidete, sucht wegen Sterbfall eine anderweitige Stelle in dieser Branche. Der Eintritt könnte Mitte November erfolgen. Nähere Auskunft wird ertheilt Franz 12 im Eßladen. 16817

Gesucht wird ein fleißiges, reinliches Hausmädchen, welches bald eintreten kann. Näheres Nikolastraße 3. 16821

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zum sofortigen Eintritt nach Weilburg gesucht. Näheres in der Exped. 16826

Ein reinliches Hausmädchen wird gesucht Neugasse 15. 16805

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei Kindern. Näheres Expedition. 16810

Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Kirchgasse 25 im 3. Stock. 16832

Langgasse 8e wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. Nur Solche, welche gute Zeugnisse haben, wollen sich melden. 16885

Ein einfach solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht als Mädchen allein oder als Köchin in einer stillen Familie eine Stelle. Näheres Graben 8, 2 Stiegen h. 16861

Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können, alle Hausarbeiten, sowie waschen und bügeln gründlich verstehen, suchen Stellen und können gleich eintreten. Näheres Gemeindebad 1. 16812

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches die bürgerliche Küche gründlich versteht, sucht auf 1. October eine Stelle für Küchen- und Hausarbeit. Näh. in der Expedition. 16831

Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen, welches im Nähen bewandert ist, sucht eine Stelle. Näheres in der Expedition. 16830

Einfache, reinliche Mädchen finden fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus. 14843

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen werden gesucht Kochbrunnenplatz 3. 16839

Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Näheres Expedition. 16763

Man sucht nach Brüssel ein Hausmädchen, welches nähen kann. Näheres in der Expedition. 16694

Gesucht wird auf 1. October ein Mädchen von gesetztem Alter, welches selbstständig kochen und einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann. Näh. Taunusstraße 37. 16667

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle als Kindermädchen. Näh. Saalgasse 32 im dritten Stock. 16879

Es werden zum Eintritt Ende dieser Woche zwei tüchtige Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näheres Expedition. 16723

Ein starkes, gesetztes Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, wird auf Michaeli gesucht. Näheres Langgasse 29 im mittleren Laden. 16586

Eine Bonne, Schweizerin, welche etwas deutsch spricht, sucht hier in Wiesbaden ein Engagement. Eintritt in 3 Wochen. Gute Empfehlungen von 3 Ärzten und ihrer seitherigen Herrschaft. Näh. in der Expedition. 16433

In einem großen Hotel ist eine Jahresstelle mit einer tüchtigen Küchenhaushälterin zu besetzen. Zu erfragen Dranienstraße 16. 16853

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen kann gegen guten Lohn eine Stelle finden. Nähere Auskunft Nerostraße 41. 16825

Announce.

Une demoiselle française de bonne famille, enseignant l'anglais et la musique, désire se placer, en qualité de gouvernante, dans une famille, habitant l'Allemagne, ou bien dans un pensionnat. Bonnes références. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 16504

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen wird zu zwei Kindern gesucht. Nur Solche, welche Liebe zu Kindern haben, wollen sich Sonnenbergerstraße 7 im mittleren Hause melden. 16038

Ein Mädchen vom Lande, das mehrere Jahre bei einer Herrschaft diente, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Das Nähere in der Exped. 16873

Eine perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse hat, findet eine Stelle auf 1. October. Näheres Parkstraße 4. 16867

Ein Dienstmädchen vom Lande wird gesucht Moritzstr. 9, Hinterh. 16745

Ich suche für mein Manufacturwaaren-Geschäft einen Lehrling zum sofortigen Eintritt.

Weilburg.

J. E. Jessel. 16840

Hausburschen und ein junger Kutscher werden gesucht. Näheres bei Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 16820

Zwei geübte Bauschreiner finden dauernde Beschäftigung bei Zimmermeister W. Schmidt in Diebrich. 16865

Ein Schweizer kann sofort eintreten bei A. Romberger, Moritzstr. 7. 16641

Ein gewandter, tüchtiger Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 16757

Wohnungs=Gesuch.

Für längere Zeit wird sogleich zu miethen gesucht eine in der Nähe der Kursaalanlagen belegene möblirte Wohnung, in hohem Parterre oder auch Bel-Etage, mit einem Salon und 3 bis 4 andern Stuben, Küche und Mansarde nebst vollständigem Hausgeräth zu eigener Wirthschaft. Offerten wolle man sobald als möglich in der Exped. d. Bl. abgeben unter Chiffre Z. Z. 16837

Eine große, helle Werkstätte wird gesucht durch A. Sternberger, kleine Webergasse 5. 484

Faulbrunnenstraße 7 2 Stiegen hoch ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 15895

Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 16840

Friedrichstraße 27 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 15253

Häfnergasse 3 ist ein heizbares möblirtes Zimmer per Monat 7 fl. oder jährweise zu vermieten. 16833

Häfnergasse 11 im dritten Stock ist eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. October zu verm. 16881

Ranggasse 33 ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 16855

Boulsenstraße 3 sind möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 15811

Mainzerstraße 4 Bel-Etage

sind 2 Salons, 5 Zimmer mit 8 bis 12 Betten, 1 Mansarde, Küche, Keller, sehr ausmöblirt, auf 18. September d. J. billig zu vermieten. 16474

Moritzstraße 6 sind zwei große Stuben ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. 16849

Ecke der Neu- und Schulgasse sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 16835

Dranienstraße 8 ist der 3. Stock,

bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten für 400 fl. jährlich. Näh. Rheinstraße 21, 1 St. hoch. 16297

Rheinstraße 7 ist eine elegante möblirte Bel-Etage nebst 2 bis 3 Mansarden, auf Verlangen auch Stallung, zu vermieten. 16022

Schachtstraße 4 ist eine Stube auf 1. October zu vermieten. 16841

Steingasse 13 ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kost sogleich zu verm. 15240

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorfenster zu vermieten. Näh. in der Exped. 15932

In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten.

E. Roth, Schiersteinerweg. 15975

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Expedition. 16353

Ein möblirtes Zimmer ist versetzungshalber auf gleich zu vermieten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16754

Ein möblirtes Zimmer mit Kost sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 16878

Möblirte Zimmer sind vom 1. October d. J. bis 1. April nächsten Jahres an einzelne Personen oder Familien in einem nahe der Stadt gelegenen Landhause billig zu vermieten. Näheres in der Exped. 505

Ein Frauenzimmer von gutem Rufe kann vom 1. October l. J. ab in Nr. 20 der Wellritzstraße eine freundliche, heizbare Dachstube bekommen und anstatt Miete zu zahlen, Stundenlohn verrichten. 16806

Ein Schüler kann Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 16778

Kleine Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 16818

Ein Stall ist zu vermieten Schulgasse 1. 16835

Todes-Anzeige.

16901

Berwandten und Freunden die Trauernachricht, daß meine liebe Frau, **Charlotte Matern**, geborene **Sengel**, am 7. September d. J. Abends nach 9 Uhr im 56. Lebensjahre sanft verschieden ist. Die Beerdigung findet Donnerstag den 10. September Morgens 8 Uhr vom Sterbehause, Helenenstraße 21, aus statt.

Wiesbaden, den 8. September 1868.

Heinrich Matern.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Mutter, **Christina Külpp**, zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, insbesondere dem löblichen Gesangsverein Union, unsern herzlichsten Dank.

16890

Die trauernden Hinterbliebenen.